



**Fachlehrer/Fachlehrerin für
musisch-technische Fächer**



Schloss Kirchheim - Hauptgebäude des SAF

Lehrer/Lehrerin werden - einmal anders!

Die Ausbildung zur Fachlehrkraft für musisch-technische Fächer dauert drei Jahre. Während der Vollzeitausbildung erfolgt die Übernahme in ein Beamtenverhältnis des Landes Baden-Württemberg mit entsprechenden Anwärterbezügen.

Veranstaltungsfreie Zeiten sind mit den Schulferien von Baden-Württemberg identisch.



seminar-kirchheim.de

Voraussetzungen - Rahmenbedingungen:

- » mittlerer Bildungsabschluss
- » eine abgeschlossene Berufsausbildung
- » eine mindestens einjährige Berufspraxis
- » bestandene Zulassungsprüfung

Folgende Fächerkombinationen sind möglich:

- » Sport – Alltagskultur und Gesundheit
- » Sport – Bildende Kunst
- » Sport – Technik
- » Bildende Kunst – Technik
- » Musik – Sport
- » Musik – Technik
- » Musik – Alltagskultur und Gesundheit



Info

Mit freundlicher Unterstützung



ZINKPOWER®

KOPF GRUPPE

feess

KELLER
Maßstab für reine Luft

LEKI

Teckzelte
Bühnen und Festzelte - HONOLD

stadt **bücherei**

**OBJECT
CARPET**

rayher paletten



**Aus Kirchheim fürs Land!
100 Jahre Fachlehrkräfte**

Impressum



**Seminar für Ausbildung und
Fortbildung der Lehrkräfte**

Schlossplatz 8
73230 Kirchheim unter Teck



07021/9745-0



info@seminar-kirchheim.de



www.seminar-kirchheim.de



[seminar.kirchheim](https://www.facebook.com/seminar.kirchheim)



[pfs.kirchheim](https://www.instagram.com/pfs.kirchheim)

V.i.S.d.P: Ute Recknagel-Saller

Redaktion: Klaus Buck, Katharina Kieser,

Winfried Müller,

Layout und Fotografie: Torsten Wenzler

Weiteres Bildmaterial: Stadt Kirchheim unter Teck,

Teckbote und privat



www.seminar-kirchheim.de

100 Jahre Seminar in Kirchheim

Nachhaltige Lehrerbildung gestern, heute und morgen



Alle Infos zum Jubiläum hier:



Aus Kirchheim fürs Land! - 100 Jahre Ausbildung von Fachlehrkräften

Welch eine Erfolgsgeschichte! Seit nunmehr 100 Jahren werden in Kirchheim Fachlehrkräfte ausgebildet - zuerst nur Frauen, dann seit 1970 auch Männer. Von den Anfängen bis heute lernten tausende engagierter Lehrerinnen und Lehrer fachlich fundiert und mit hohem Praxisbezug das Unterrichten. Noch vor der Etablierung von Pädagogischen Hochschulen 1945 verschrieb man sich in Kirchheim der Verbindung zwischen Theorie und Praxis.

➔ **Das Seminar ist eine Institution und ein Garant für hochqualifizierte Fachlehrkräfte.**

Von Beginn an orientierte man sich an wissenschaftlichen und den aktuellen Lehr- und Bildungsplänen. Dieses Zusammenspiel war attraktiv: Seit 1923 kommen die künftigen Lehrkräfte aus nah und fern, von Heilbronn und Stuttgart, von Ulm, aus Oberschwaben, vom Bodensee und vom Taubergrund. An diesem Einzugsgebiet hat sich kaum etwas geändert. Das Motto des Jubiläums betont diesen Erfolg: „Aus Kirchheim fürs Land!“.

Zwischenzeitlich ist das Kirchheimer Seminar der größte Ausbildungsstandort für musisch-technische Fachlehrerinnen und -lehrer in Baden-Württemberg geworden. Wer kommt, bringt viel Lebens- und Berufserfahrung mit.

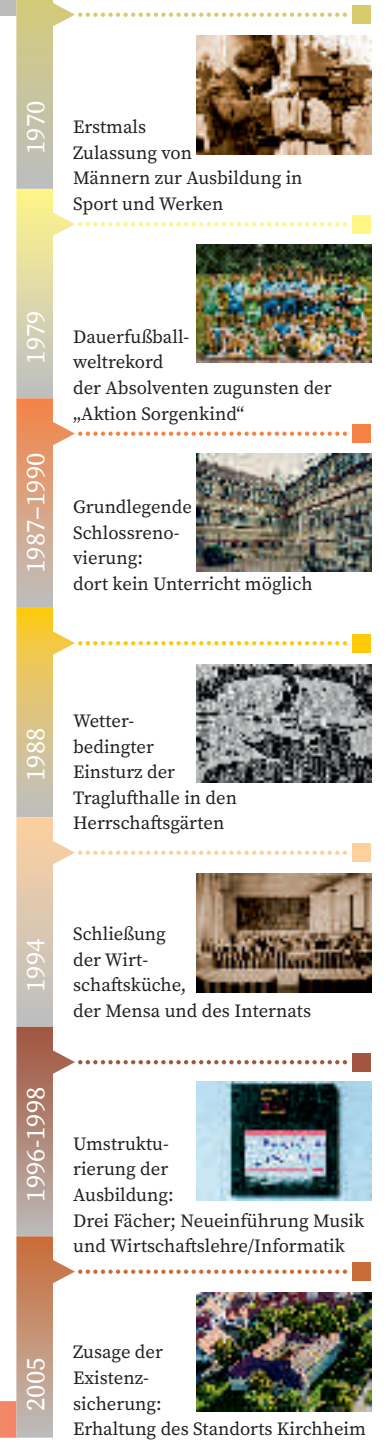
Die Frauen und Männer geben ihren bisherigen Beruf auf, um künftig mit und für Schülerinnen und Schüler zu arbeiten. Mit den Vorkenntnissen aus den unterschiedlichsten Berufen und den am Seminar erworbenen fachlichen und unterrichtspraktischen Kompetenzen bereichern Fachlehrerinnen und Fachlehrer die Schulen landauf, landab.

Dass es dem Fachseminar gelungen ist, sich über ein Jahrhundert zu bewähren, liegt auch an der kurzen Reaktionszeit auf gesellschaftliche und bildungspolitische Veränderungen. Am Fächerkanon lässt sich das ablesen: Existierte 1923 ein hauswirtschaftliches Seminar mit dem Schwerpunkt auf Hauswirtschaften und Handarbeiten, werden 100 Jahre später die Schulfächer

Alltagskultur und Gesundheit, Bildende Kunst, Musik, Sport und Technik angeboten.

Dabei bilden stets die Erziehungswissenschaften die Basis für pädagogisches Handeln in Schule und Unterricht. Vertiefte Inhalte in Medienbildung und Informatik, Berufsorientierung und Wirtschaftslehre unterstützen die Professionalität der Fachlehrerinnen und Fachlehrer.

Ein qualitativ bedeutsamer Schritt kam per Landtagsbeschluss 2015: Die Ausbildungszeit wurde auf drei Jahre erweitert. Innerhalb der historischen Mauern verschrieb sich das Seminar zeitgleich der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und wurde 2022 gemäß der UNESCO-Richtlinien als „nachhaltiges Seminar“ zertifiziert. Vielfältige Kooperationen und Partnerschaften bilden aktuell ein Ausbildungs-Netzwerk, denn nur durch die Mitwirkung möglichst vieler Akteure kann eine zeitgemäße Lehrkräfteausbildung gelingen. So aufgestellt, können die nächsten (100) Jahre kommen...



Nachhaltiges Seminar nach UNESCO-Richtlinien 2022

